

PCOS: Das sollte jede Frau wissen

26.09.2019, 17:07 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Gonadosan Distribution GmbH*

Presseagentur: *Gonadosan Distribution GmbH*



Experten bieten leicht verständliche Informationsplattform für Hilfe zur Selbsthilfe

Unglaublich: Eine Erkrankung mit weitreichenden Konsequenzen, die durchschnittlich fast jede 10. Frau betrifft und von der nur die allerwenigsten je etwas gehört haben? Und das, obwohl ein krankheitsangepasster Lebensstil im Alltag für Betroffene so viele Verbesserungen mit sich bringen könnte? Das muss sich ändern! Fanden zumindest die Ernährungsexperten, Biologen und Mediziner vom Fertilovit[®] Team und riefen mit www.pcos-info.eu eine neue Internetplattform ins Leben, in der die Leserin eine bunte Mischung von Informationen rund um das polyzystische Ovarsyndrom (PCOS) erwartet – für mehr Wohlbefinden und Selbstbestimmung im Alltag!

PCOS – was ist das?

Bei dem polyzystischen Ovarsyndrom, abgekürzt PCOS, handelt es sich um ein Krankheitsbild, bei dem der Hormonhaushalt einer Frau gründlich aus dem Gleichgewicht geraten ist. Das kann zur Ausbildung der namensgebenden Zysten im Bereich der Eierstöcke führen, macht sich aber auch in Störungen des Menstruationszyklus, der Fruchtbarkeit, des Stoffwechsels und des äußeren Erscheinungsbildes bemerkbar. Als Ursache wird meist eine erbliche Veranlagung im Zusammenspiel mit Fehlernährung und Bewegungsmangel vermutet.

Zu wenig bekannt

Das Problem: Obwohl PCOS im Durchschnitt 1 von 10 Frauen im gebärfähigen Alter betrifft, schätzen Experten, dass

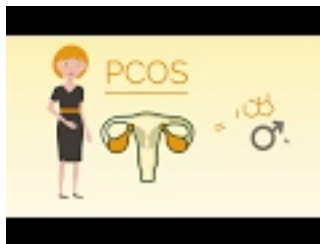
viele Frauen nicht ahnen, dass auch sie betroffen sein könnten, auch wenn sie unter typischen Symptomen leiden. Das liegt vor allem daran, dass viele dieser Anzeichen durchaus auch auf andere Probleme zurückzuführen sein könnten. Dadurch bringen viele Frauen die verschiedenen Hinweise nicht in einen Zusammenhang und informieren auch ihren Arzt daher oft nur lückenhaft. Das ist besonders schade, da gerade beim PCOS aufgrund einer engen Verknüpfung zwischen hormoneller Störung und Stoffwechselsituation eine Änderung des Lebensstils und der Ernährung stark zum Wohlbefinden und der Gesundheit der Betroffenen beitragen kann.

Vom Hinweis zur Diagnose

Beobachtet eine Frau bei sich mehrere typische Anzeichen für PCOS wie unregelmäßige Zyklen, Unfruchtbarkeit, unreine Haut, unerwünschter Haarwuchs, Gewichtsprobleme, Schlafstörungen oder Leistungsminderung, so ist ein Gang zum Frauenarzt / zur Frauenärztin sinnvoll. Hier kann Frau durch einen Bluttest in Kombination mit einer Ultraschalluntersuchung der Eierstöcke Gewissheit erhalten.

Leben mit PCOS

Die gute Nachricht für Betroffene: Durch eine krankheitsangepasste Lebensweise und Ernährung können viele Patientinnen mit PCOS weitgehend auf invasive medizinische Maßnahmen verzichten. Ein ganzheitlicher Ansatz, bei dem die Patientin im Mittelpunkt steht, ein Gesamtkonzept aus Bewegung und Entspannung, gesunder Ernährung und unterstützender Vitalstofftherapie bewirkt für viele Frauen bereits einen gewaltigen Unterschied. Viele praktische Tipps und Hinweise finden sich dazu auf www.pcos-info.eu. Sie geben Betroffenen und deren Familie und Freunden das nötige Wissen, um das Leben mit der Erkrankung selbst in die Hand zu nehmen und wieder jede Menge Energie und Freude im Alltag zu genießen!



Portrait

Gonadosan - hinter diesem Namen verbirgt sich ein innovatives Unternehmen mit Niederlassungen in der Schweiz und Österreich. Ein interdisziplinäres Team arbeitet hier fortlaufend an der Entwicklung und Erforschung neuer orthomolekularer Konzepte. Das Know-how und außerordentliche Engagement dieses Teams trägt maßgeblich zum Erfolg des Unternehmens und seiner Produkte bei.

<https://www.openpr.de/news/1062216/PCOS-Das-sollte-jede-Frau-wissen.html>